

Mittwoch, 23. Juni 2010 11:27 Uhr

URL: <http://www.main-spitze.de/region/ruesselsheim/9003200.htm>

# MAIN - SPITZE

RÜSSELSHEIM

---

## Jeder wird sein Bestes geben

10.06.2010 - RÜSSELSHEIM

*Von Detlef Volk*

### **HELEN-KELLER-SCHULE Mannschaft nimmt an den „Special Olympic National Games“ teil**

Für die 18 Schüler und sieben Begleitpersonen der Helen-Keller-Schule in Königstädten wird es langsam ernst. Am Montag, 14. Juni, fahren sie nach Bremen, um an den Wettkämpfen der „Special Olympic National Games“ teilzunehmen.

Diese finden alle zwei Jahre für Menschen mit geistiger oder Mehrfachbehinderung statt. In Bremen werden rund 12 000 Teilnehmer erwartet, es gibt 20 Sportarten. Die Besonderheit bei den „Special Olympics“ bestehe darin, dass es keine Ausscheidungswettkämpfe wie bei den Paralympics gibt. „Jeder Teilnehmer soll sein Bestes geben und sich weiter entwickeln“, erklärt Schulleiter Jörg Dammann. Und natürlich in der Gemeinschaft viel Spaß haben, fügt er an.

Vor vier Jahren hatte die Helen-Keller-Schule bereits eine Schulmannschaft gemeldet. Die 18 Schüler starten in vier Disziplinen. „Headcoach“ und fürs Schwimmen zuständig ist Birgitta Bechler, ihr steht Marco Bertges zur Seite. Der Schulleiter betreut mit Julia German die Judo-Mannschaft und für die Leichtathletik ist Anne Hock zuständig.

Mit Daniel Heizenröder schickt die Helen-Keller-Schule sogar einen Titelverteidiger ins Rennen. Beim Rollerskating hatte er im vergangenen Jahr in Shanghai Gold, Silber und Bronze geholt. Die Skater werden von Conny Anders und Michael Heyl betreut.

Nach Bremen fährt man mit drei Kleinbussen, die Schulmannschaft ist in einem Hotel rund 20 Kilometer von Bremen entfernt untergebracht. Das Hotel wird von behinderten Menschen betrieben, erzählt der Schulleiter. Über die Ergebnisse der Rüsselsheimer kann man sich jeden Abend im Podcast auf der Homepage ([www.helen-keller-ruesselsheim.de](http://www.helen-keller-ruesselsheim.de)) informieren.

Damit die Teilnahme finanziert werden kann, gab es Unterstützung durch Sponsoren. Die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ der Volksbank Groß-Gerau hat 1 500 Euro zugeschossen, die Firma Merck 500 Euro. Trainingsanzüge mit dem Logo der Schule gab es von der Nauheimer Firma Börner Lichtkuppeln. Hier besteht eine besondere Verbindung zur Schule: Mitarbeiter Gerold Schleidt ist auch stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins.



Die Jugendlichen der Helen-Keller-Schule trainieren unter der Leitung von Schuldirektor Jörg Dammann in ihren neuen Uniformen, die ihnen für die „Special Olympic National Games“ gespendet wurden. Foto: Vollformat / Alexander Heimann

Und die Firma stattet auch im Bremer Weserstadion das Dach mit Lichtkuppeln aus.

---

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2010

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main